NACHRICHTEN AG

23. März 2025

Rasante Rennen und Flucht: Polizeieinsatz in Neuwied schockiert!

Polizei Neuwied berichtet über Geschwindigkeitsübertretungen, Verkehrsunfallflucht und Drogenverkehrskontrollen am 21.-23.03.2025.

Andernacher Straße, 56566 Neuwied, Deutschland - Am späten Freitagabend, dem 21. März 2025, raste ein Audi A3 und ein Seat Ibiza mit über 120 km/h die Andernacher Straße entlang. Die Polizei beobachtete, wie die beiden Fahrer, ein 18- und ein 20-Jähriger, offenbar ein illegales Rennen ausfuhren. Beide Fahrzeuge wurden nicht rechtzeitig gestoppt, aber gegen die beiden Männer wurde ein Verfahren wegen des Verdachts auf verbotenes Kraftfahrzeugrennen eingeleitet. Ihre Führerscheine wurden sichergestellt.

Einen Tag später, am Samstag, um 15:15 Uhr, kam es in Neuwied zu einer Verkehrsunfallflucht. Ein aufmerksamer 11-Jähriger meldete, dass ein Radfahrer gegen ein geparktes Auto gefahren und danach einfach davongefahren war, ohne seine Daten zu hinterlassen. Auch gegen diesen unbekannten Mann wird nun ermittelt. In der Nacht von Samstag auf Sonntag führte die Polizei eine Verkehrskontrolle durch und stellte bei einem 49-jährigen Fahrer Auffälligkeiten fest, die auf Drogenkonsum hindeuteten. Zwar lag sein Atemalkoholwert bei 0,06 Promille, doch ihm wurde eine Blutprobe entnommen und die Weiterfahrt untersagt. Er muss mit einem Verfahren und einem möglichen Fahrverbot rechnen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Fahrerflucht, Drogenkriminalität
Ursache	verbotenes Kraftfahrzeugrennen, Verkehrsunfallflucht, Betäubungsmittelkonsum
Ort	Andernacher Straße, 56566 Neuwied, Deutschland
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de